

T ä t i g k e i t s b e r i c h t **für den Berichtszeitraum 14.11.2009 - 12.11.2010**

Die Tätigkeit des EV im Berichtszeitraum 2009/2010 war auf folgende Aktivitäten gerichtet:

Der Vorstand traf sich im Berichtszeitraum 5-mal zu **Vorstandssitzungen**. Die Sitzungen finden wegen der durchweg berufstätigen Vorstandsmitglieder abends bzw. an Wochenenden statt.

Auf den Vorstandssitzungen erfolgt zugleich auch ein Informations- und Meinungsaustausch zur Situation hörgeschädigter Kinder und Jugendlicher sowie zur Verbandsarbeit. Der Vorstandsvorstand und sein Beirat sind der Kern und die tragenden Säulen des Verbandes.

Die Mitglieder des Vorstandes setzten sich stets - teilweise auch in ihrer Funktion als Mitglieder von Schul-, Elternräten sowie Vertretern von Schulkonferenzen - in mehrfachen Kontakten und Gesprächen mit Vertretern der Schulen, der Kreise und des Landes für aktuell notwendige Verbesserungen der Lebensbedingungen der hörgeschädigten Kinder an den Schulen im Land ein. Dabei wird das Ziel verfolgt, die Kontakte zu den Eltern an den Schulen zu halten, und auf die Nachhaltigkeit der Wirksamkeit des Elternverbandes Einfluss zu nehmen.

Mit einer Jubiläumstagung in der Landeshauptstadt Schwerin beging der Elternverband hörgeschädigter Kinder – Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. am 11.06.2010 sein 20-jähriges Bestehen und Wirken. Die Jubiläumstagung wurde von der Goerdts-Stiftung sowie der Cochlear Deutschland GmbH & Co KG gefördert. Angemeldet hatten sich Vertreter der Landes- und Kommunalpolitik, von Parteien und von Verbänden der Behinderten-Selbsthilfe, unseres Dachverbandes Paritätischer Wohlfahrtsverband – Landesverband Mecklenburg-Vorpommern, dessen Gründungsmitglied auch der Elternverband ist, sowie anderer befreundeter Verbände und Vereine der von Hörschädigung betroffenen Menschen. Sie blickten gemeinsam mit den Mitgliedern des Elternverbandes auf 20 Jahre erfolgreiche Arbeit zurück und dankten den vielen Helfern und Unterstützern.

Bei dieser Gelegenheit wurde die mit Beteiligung einer Projektgruppe des Elternverbandes erarbeitete Neuauflage der Broschüre „**Tipps für hörgeschädigte Menschen**“ durch den Staatssekretär im Ministerium für Soziales und Gesundheit des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Herrn Voss, den hörgeschädigten Menschen und damit der Öffentlichkeit vorgestellt.

Den wissenschaftlichen Festvortrag hielt Prof. Dr. Manfred Hintermair von der Pädagogischen Hochschule Heidelberg zum Thema „EMPOWERMENT = INKLUSION?!? – Eröffnung neuer Horizonte für hörgeschädigte Kinder und ihre Familien“. Mit dem Thema wurde eine Problematik aufgegriffen, die gegenwärtig auch in unserem Land sowohl auf der politischen Ebene als auch unter den von „Behinderung“ betroffenen Menschen selbst brisant und vielfältig kontrovers diskutiert wird, nicht zuletzt im Zusammenhang mit der zum 26. März 2009 auch für die Bundesrepublik Deutschland als verbindlich erklärte UN-Behinderten-Rechtskonvention.

Ausführliche Berichte dazu siehe unter www.hoerkids.de. Den Initiatoren, Spendern und Helfern sei an dieser Stelle besonders gedankt.

Die Mitgliederentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Mitglieder
1995	85
2003	100
2009	104
2010	103

Mit Zu- und Abgängen bewegt sich der Mitgliederbestand weiterhin konstant um 100 Mitglieder.

Schwerpunkt der Tätigkeit des Verbandes ist neben der Verbandsarbeit die Unterhaltung und Tätigkeit der **Beratungsstelle** sowie die **Projektarbeit**.

Die Leiterin der Beratungsstelle, Elke Prehn ist eine anerkannte Gesprächspartnerin für Eltern hörgeschädigter Kinder und Jugendlicher sowie darüber hinaus in ausgewiesenen Fachgremien. Ihre Hauptaufgabe ist die Elternberatung mit der Beratungsstelle, die zugleich das wichtigste Projekt des Elternverbandes ist. Zur Elternberatung gehören auch die rege besuchten Beratungstage in der Phoniatrie der HNO-Uni-Klinik in Rostock (jeden Donnerstag von 7.30 Uhr - 17.00 Uhr) mit sich anschließenden Hausbesuchen und die psychosoziale Beratung im CIC - MV „Ernst Lehnhardt“ jeden Dienstag in Güstrow.

Auf die Leiterin der Beratungsstelle, Elke Prehn, ist die Verbandsarbeit für alle Dinge, die nicht im Rahmen des Zeitfonds der ehrenamtlich Tätigen bewältigt werden kann, in besonders starkem Maße abgestützt. Ihr gebührt erneut unser besonderer Dank für ihr stets zuverlässiges und umsichtiges Wirken.

Die Elternberatung umfasst:

- psychosoziale Beratung und Telefonberatung mit vielen Einzelkontakten
- Elternberatung in Krisensituationen,
- Anbieten von Entscheidungshilfen,
- Beratung in Widerspruchsverfahren zu Hilfsmitteln, Pflegestufen u. Rehamaßnahmen
- Eingliederungshilfe für besondere Lebenslagen
- Eingliederung ins Arbeitsleben zusammen mit Fachdienst IFD und Integrationsamt
- Hilfe bei Antragsverfahren z.B. Behindertenausweis
- Beratung von Pädagogen und Fallarbeit mit Pädagogen
- Gemeinsamer Unterricht
- hörgeschädigten spezifische Fallarbeit mit Migrantenkinder und -familien

Eine qualifizierte Elternberatung gilt als unverzichtbar und genießt einen hohen Stellenwert.

Weiter besondere Aktivitäten waren die Beratung und Förderung von Anita Frehse und die Überreichung einer Spende des EV zur Teilnahme an der Ferienfreizeit der schwerhörigen Bundesjugend sowie die Beratung von Firmen zur Umsetzung der Teilhabe von hörgeschädigten Mitarbeitern. Ferner die Verbesserung der Zusammenarbeit mit Salo und Partner – kontinuierliche Verbesserung der Kontakte zu den Sozialämtern durch persönliche Vorsprache (Sozialdezernat Rostock, Sozialamt Parchim, Sozialamt Güstrow, Sozialamt Pasewalk, Sozialamt Waren Müritz, Stralsund, Rügen) und regelmäßige Kontakte und Absprachen mit dem Dachverband Der Paritätische MV.

Für den Elternverband hörgeschädigter Kinder wird durch die Glücksspirale das Projekt "Multimedia Point" gefördert. Es sind zur Absicherung und den Zugang zur barrierefreien Kommunikation. Die Bezuschussung beträgt 3.200,00 €.

Zu weiteren **Projekten** des Elternverbandes zählen:

- Die Jahrestagung des Elternverbandes am 14.11.2009 zum Thema „Ihr Sohn passt ja nicht auf! – Wie Integration hörgeschädigter Schüler gelingen kann“ im Informatik Center Roggentin als zentrales Forum der Elternarbeit für Eltern hörgeschädigter Kinder im Land unter Schirmherrschaft der Landtagspräsidentin.
- Der traditionelle Selbsterfahrungskurs fand 15.09. – 18.09.2010 in Bergfeld mit Eltern hörgeschädigter Kinder in Eigenregie des Verbandes (Elke Prehn und Iris Ritter) statt.
- Die **Elternstammtische** sind **regelmäßige** Treffen unserer Selbsthilfegruppen in den Regionen. Diese insgesamt **18** Treffen fanden in Ludwigslust, Gadebusch, Schwerin und Rostock statt.

Besonderer Dank gilt den Ansprechpartnerinnen der Stammtische

in Ludwigslust	Kerstin Baumann	6 Treffen
in Gadebusch	Doris Gallert	4 Treffen
in Schwerin	Elke Prehn	2 Treffen
in Rostock	Ute Schrupf und Karen Lüth	6 Treffen

Elternworkshop im Rahmen der Selbsthilfe mit Elke Prehn

05.02.2010 mit Akustiker Firma Jütz in Stralsund. Thema „Hörhilfsmittel“ und „Inklusion“

22.06.2010 zum Thema „Gemeinsamer Unterricht – Nachteilsausgleiche“ in Demmin

20.12.2010 in Neustrelitz evangelische. Grundschule „Gemeinsames Lernen“

Gestaltung und Besuch von **Fortbildungsveranstaltungen (3)**

- 27.11. – 28.11.2009 „Empowerment im Bereich des Ehrenamtes“, in Plau am See.
- 11.06.2010 Jubiläumsveranstaltung des EV in Schwerin, Hotel Elefant zum Thema „Empowerment = Inklusion?1!! Eröffnung neuer Horizonte für hörgeschädigte Kinder und ihre Familien“
- 12.11. bis 14.11.2010 Workshop zum Thema „Aggressivität und Sexualität bei mehrfachbehinderten hörgeschädigten Jugendlichen und Erwachsenen in Plau am See, Veranstaltung des Elternverbandes - Teil 2

Angebote von Veranstaltungen (5) mit Elke Prehn und Kooperationspartnern

(besonders Katrin Wolff und Iris Ritter):

- 14.01.2010 in Greifswald im BBW - Integration von Anita Frehse, Nachteilsausgleiche für Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf im Förderschwerpunkt Hören.“
- 26.04.2010 Workshop in der Grundschule „Gemeinsamer Unterricht mit hörgeschädigten Kindern – Nachteilsausgleiche“ in Rehna
- 24.06.2010 Beratung und Teamfortbildung im Wohnheim des ASB in Rostock zum Thema „Hörgeschädigte Jugendliche – Schwerhörigkeit - Identität – Ausbildung“
- 08.11.2010 in Rostock in der Christopherusschule – Lehrerkonferenz
Thema: „„Gemeinsamer Unterricht mit hörgeschädigten Kindern – Nachteilsausgleiche für Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf“

- Kommunikationstraining in einer Familie mit mehrfachbehindertem Kind in Ludwiglust für Eltern, Betreuungspersonal (Kita u. SPFH).

Bezüglich der **Außenwirksamkeit und Öffentlichkeitsarbeit** gab es folgende Aktivitäten (27):

- Der regelmäßig 2 mal jährlich erscheinende Elternrundbrief des EV und die Homepage www.hoerkids.de sind auch im Berichtszeitraum ein Spiegelbild unserer Verbandstätigkeit. Über beide Medien nehmen wir Gelegenheit, unsere Mitglieder und Freunde über die Inhalte unserer Tätigkeit ausführlich zu informieren. Die Förderung des Rundbriefes erfolgt als Projekt über die Selbsthilfeförderung der Krankenkassen. Die DAK fördert ihn weiterhin.
Den Autoren, die den Rundbrief mit Beiträgen abwechslungsreich gestaltet haben, sowie insbesondere den Gestaltern Kerstin Baumann, Elke Prehn und Tom Lüth sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Besonders danken wir Tom Lüth für sein Engagement zur Gestaltung der Homepage.
- 29.11.2009 Weihnachtsmarkt des Stiftungsverbundes in Westerwold bei Heide (Holstein) und Besprechung mit dem Vorstand und dem Aufsichtsratsvorsitzenden.
- 22.02.2010 Neujahrsempfang im Bürgerhaus der Barlachstadt Güstrow
- 22.02.2010 Jahresempfang der SPD KV NWM in Grevesmühlen
- 07.04.2010 Aktionstag – europäischer Tag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung im Landkreis NWM in Schönberg im Gymnasium
- 11./12.04.10 Elternwochenende im SPZ Putbus
- 19.06.2010 Ehrenamtsball in Warnemünde
- 02.07.2010 in Schwerin im NH Hotel, Mitgliederversammlung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes
- 18.08.2010 Sommerfest im Wohnheim des ASB in Rostock
- 03.09.2010 Festempfang HÖRBIKO mit Grußwort
- 08.09.2010 in Schwerin im „Haus der Begegnung“, Paritätertreff
- 10.09.2010 in Schwerin „Haus der Begegnung Schwerin e.V.“ - Sommerfest
- 11.09.2010 Tag der offenen Tür der Wfbm „Heider Werkstätten“ in Heide
- 14.09.2010 “Forum gutes Hören” Klinikum Güstrow
- 23.09.2010 öffentliche Kreistagssitzung in Nordwestmecklenburg - Vertretung des Behindertenbeirates NWM
- 08.10.2010 in Schwerin „Haus der Begegnung Schwerin e.V.“, Festveranstaltung des Schwerhörigen Landesverbandes MV e.V.
- 08.10.2010 in Schwerin Festveranstaltung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes mit Festrede des Elternverbandes hörgeschädigter Kinder MV e.V.
- 28.10.2010 in Schwerin im Landtag 1. Tag der Behinderten in MV
- 06.11.2010 Wahlversammlung des gehörlosen Landesverbandes MV e.V.
- 10.11.2010 Fachtagung des Sozialministeriums zur Umsetzung des Übereinkommens der UN über die rechte von Menschen mit Behinderungen in MV
- **Erarbeitung von Beiträgen für**
 - die Broschüren der Selbsthilfe,
 - Kreisinfos "Was ist wo?", Handbuch M-V,
 - Telefonbücher aktualisiert,
 - Selbsthilfeleitfaden Landkreis Bad Doberan,
 - Selbsthilfenetz der KISS
 - Artikel zum Thema Hörgeschädigt mit Mehrfachbehinderungen – eine Persönlichkeitsentwicklung für die Fachzeitschrift „hörgeschädigte Kinder - erwachsene hörgeschädigte“ (3/2010).
- **Mitarbeit im Arbeitskreis** d. Gehörlosenseelsorge und **im Behindertenbeirat** des **Landkreises Nordwestmecklenburg** - (EV ist Mitglied des Beirates seit Oktober

2001) und Teilnahme an den Vorstandsberatungen des Behindertenbeirates von Nordwestmecklenburg (20.01.10, 14.04.10, 08.09.10).

- **Mitarbeit im Beirat des Kompetenzzentrums** vom „Haus der Begegnung Schwerin e.V.“ (25.01.10, 12.04.10, 07.06.10, 13.09.10, 01.11.10).
- **Mitarbeit im „Netzwerktreff für Gehörlose“** von Initiator Gehörlosenseelsorge MV - 06.03.10 und 01.10.10 in Rostock.
- Kooperation mit dem Gehörlosenlandesverband betreffend der Verbesserung der Bildungs- und Kommunikationsangebote im Land M-V und zur Frage der weiteren Bildung gehörloser Kinder in MV
- Kontaktpflege und Pflege der Kooperationsbeziehungen zum Bundeselternverband gehörloser Kinder durch Einzelmitgliedschaft und persönl. Kontakte zum Vorstand.
- Regelmäßige Teilnahme an den Stammtischtreffen Rostocker Selbsthilfegruppen.

Weiterbildung

- Systemische Familientherapie und Beratung, Vorpommersches Institut f. Therapie, Ausbildung und Supervision e.V. VITAS, in Stralsund
- FO-Kurse am 11.12. – 13.12.09, 16.04. – 18.04.10, 10.09. – 12. 09.10
- Supervision am 18.06. – 20.06.2010 bei VITAS in Stralsund
- Selbstreflexion am 12.11. – 14.11.2009
- 8.04.2010 Psychotherapie-Symposium in Hannover
- 13.10.2010 Seminar in Schwerin vom DPWV „Neue Fördermodalitäten für Projekte mit Landesmitteln“

Vorhaben 2011

- September 2011 Gebärdensfestival des Netzwerkes Hörgeschädigter im Zirkus Fantasia Rostock.
- 19.11.2011 Jahrestagung des Elternverbandes in Güstrow Schabernack und Jugendherberge mit Prof. Hintermair zum Thema Frühförderung
- 12.10. – 15.10.2011 Selbsterfahrungskurs für Eltern in Bergfeld
- Rundbrief des Elternverbandes 2011 über Selbsthilfeförderung durch Krankenkassen

Die oben aufgezeigte erfolgreiche Bilanz wäre nicht möglich gewesen, ohne die aktive Mitwirkung aller Vorstandsmitglieder, die im Rahmen ihrer Möglichkeiten ihre persönlichen Aufgaben und Verantwortlichkeiten im Vorstand wahrgenommen haben.

Dank - den Mitgliedern des Beirates des Elternverbandes und der Revisionskommission.

Abschließend kann ich feststellen, dass der Elternverband hörgeschädigter Kinder - Landesverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. entsprechend den in seiner Satzung festgelegten Zielen und Aufgaben auch im Berichtszeitraum erfolgreich gewirkt und erneut eine große Wirksamkeit entfaltet sowie Beachtung und Anerkennung gefunden hat.

Als Vorsitzender des Verbandes möchte ich dafür allen, die den EV aktiv unterstützten darunter insbesondere die Sponsoren, sehr sehr herzlich danken. Sie haben damit zu der erneut eindrucksvollen Bilanz beitragen.